

Unserem lieben Vetter Joti III von Joti I & Joti II  
(Cöln) (Berlin)

Strömt herbei Ihr Gästescharen  
Singt nur mit ganz ungeübert!  
Was wir Kinder, jung an Jahren,  
Zur Brissmilch componiert!  
Wenn ein Kind von kaum 8 Tagen  
Man so fein gefeiert sieht;  
:,: Dürfen Kinder auch es wagen  
Ihm zu weihen dieses Lied! :,:

-----

Die allerneunte Neugierkeit, ein Storch kam zugeflogen;  
Was war das für 'ne' grosse Freud', wir hielten's für  
(gelogen!  
:,: Wann kam je ein Klapperstorch zur Winterszeit! :,:  
(Juchhe!

-----

Und dadurch erfreut er uns mächtig,  
Es ist doch auch wirklich zu schön!  
Wir haben 'nen Vetter so prächtig,  
Den müsstet Ihr nur einmal sehen!

-----

Die Nase erscheint semitlich,  
Die Haare sind nebbich noch dünn  
Die Grübchen der Backe, wie niedlich,  
Nicht minder sein doppeltes Kinn!

-----

Die Augen, die hat er von Mutter,  
Er lächelt so freundlich und mild,  
Und ist kein Verküchter von Futter,  
Und buddelt & lutschelt wie wild!

-----

Mit Händen und Füssen er tappelt  
Besonders wenn Tante ihn wäscht!  
Und auf seinem Bäuschen er sabbelt  
Wenn keiner den Durst ihm sonst lösch!

-----

Gerechnet vom Kopf bis zum Fuss dann,  
An 8 Pfund hat nicht's mehr gefehlt!  
Wir machen wie der Schlachter Sussmann,  
Die Knochen sind auch mitgezählt!

-----

Nun wisst ganz genau liebe Gäste,  
Ihr Leichens Exterieur!  
Ob Alles geschildert aufs Beste  
:,: Bezweifeln wir Kinderchen sehr.: :

-----

Erscheint Euch dies Bild noch nicht richtig  
Bezeichnend genug für den Mann!  
Dann macht auf die Bein Euch unschichtig  
:,: Und sehet ihn selber Euch an. :,:

-----

Joti III werd' hochgelehrt!  
Zeig' Dich Deines Namens wert!  
Habbis Sohn und Enkel bist,  
N<sup>o</sup> 13 in der List!  
Werde brav wie die Mama,  
Und gelehrt wie der Papa!  
:,: Dann verehrt dich Kol hakohol  
Darauf trinken wir Dein Wohl! :,:

-----